

Abgabe: Mo., 02.05.2022 bis 12:00 Uhr in Stud.IP

Übungsblätter gibt es unter <https://1nk.tu-bs.de/h0Z6Hb>.

Aufgaben mit \triangle müssen von Studierenden im Lehramt nicht bearbeitet werden.

5. Wissensfragen (3 Punkte)

- (a) Was folgt aus Newtons zweitem Gesetz $\vec{F} = m\vec{a}$ für einen Körper endlicher Masse m bei konstanter Kraft \vec{F} ? Widerspricht hier etwas der speziellen Relativitätstheorie?
- (b) Leiten Sie aus der speziellen Lorentz-Transformation die relativistische Addition zweier Geschwindigkeiten u_1 und u_2 in x -Richtung her. Die spezielle Lorentz-Transformation lautet

$$L^\mu{}_\nu = \begin{bmatrix} \gamma & 0 & 0 & -\beta\gamma \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 0 \\ -\beta\gamma & 0 & 0 & \gamma \end{bmatrix}, \quad (1)$$

wobei, bei einer Geschwindigkeit v , $\beta = \frac{v}{c}$ und $\gamma = \frac{1}{\sqrt{1-\beta^2}}$ mit der Lichtgeschwindigkeit c sind.

- (c) Wie lautet die Minkowski-Metrik in drei Raumdimensionen?

6. Lorentz-Transformation (8 Punkte)

Zum Zeitpunkt $t = t' = 0$ haben zwei Inertialsysteme Σ und Σ' den gleichen Ursprung und parallele x_3 -Achsen.

Der Winkel zwischen der x_1 - und der x'_1 -Achse beträgt $\alpha > 0$ bei $t = t' = 0$.

Geben Sie die Lorentz-Transformation zwischen diesen beiden Inertialsystemen in der Form $x'^\mu = f(x_1, x_2, x_3, t)$ an, wobei aus der Sicht von Σ die Relativgeschwindigkeit $\vec{v} = v_0\vec{e}_1$ ist.

7. Relativistische Lösegeldübergabe (9 Punkte)

Aus der Sicht eines Beobachters im Inertialsystem Σ bewegen sich zwei Raumschiffe auf parallelen Bahnen im Abstand d mit den Geschwindigkeiten $\vec{v}_1 = -c/2\vec{e}_2$ bzw. $\vec{v}_2 = c/2\vec{e}_2$.

In dem Zeitpunkt, in dem die Raumschiffe vom System Σ aus gesehen den kürzesten Abstand d haben, schickt das Schiff 1 ein Paket mit der Geschwindigkeit $\frac{3c}{4}$ ab (bezogen auf das System Σ).

- (a) In welchem Winkel muss aus der Sicht eines Beobachters an Bord von Schiff 1 das Paket abgeschickt werden, damit es das zweite Schiff erreichen kann?
Nehmen Sie an, dass die Koordinatenachsen des Beobachters auf Schiff 1 parallel zu denen des Systems Σ sind.
- (b) Mit welcher Geschwindigkeit bewegt sich das Paket vom Schiff 1 aus gesehen?

△ 8. Krummlinige, nicht-orthogonale Koordinaten (10 Punkte)

Als Beispiel für krummlinige und nicht-orthogonale Koordinaten u^1, u^2, u^3 betrachten wir:

$$x^1 = -a u^1 \sin(u^2) \quad x^2 = b u^1 \cos(u^2) \quad x^3 = c u^3, \quad (2)$$

wobei $a, b, c, > 0$ und x^1, x^2, x^3 kartesische Koordinaten sind.

- (a) Bestimmen Sie die normierte Basis \vec{e}_i der Tangentialvektoren $\vec{e}_i = \vec{t}_i / |\vec{t}_i|$, wobei $\vec{t}_i = \partial \vec{x} / \partial u^i$. Dies ist die sogenannte *kovariante* Basis.
- (b) Für zwei Vektoren $\vec{a} = a^i \vec{e}_i$ und $\vec{b} = b^j \vec{e}_j$ (Einstein'sche Summenkonvention!) sind a^i und b^i die sogenannten *kontravarianten* Komponenten. Für das gewöhnliche Skalarprodukt gilt $\vec{a} \cdot \vec{b} = g_{ij} a^i b^j$, wobei g_{ij} die (*kovariante*) *euklidische* Metrik ist. Bestimmen Sie im vorliegenden Fall g_{ij} .
- (c) Zu jeder kovarianten Basis gibt es eine *kontravariante* Basis \vec{e}^j , mit $\vec{e}^i \cdot \vec{e}_j = \delta_j^i$. Dabei ist δ_j^i das Kroneckersymbol. Bestimmen Sie \vec{e}^i im vorliegenden Fall.
Hinweis: Betrachten Sie $\vec{e}_i \times \vec{e}_j / (\vec{e}_1 \cdot (\vec{e}_2 \times \vec{e}_3))$ für $(i, j) = (1, 2), (1, 3), (2, 3)$.
- (d) Der Vektor $\vec{b} = b^j \vec{e}_j$ lässt sich auch in *kovarianten* Komponenten $\vec{b} = b_j \vec{e}^j$ schreiben. Drücken Sie damit das gewöhnliche Skalarprodukt $\vec{a} \cdot \vec{b}$ allgemein mittels der kontravarianten (kovarianten) Komponenten von \vec{a} (\vec{b}) aus. Wie erhält man b_j aus g_{ij} und b^j ?
- (e) Skizzieren Sie die Koordinatenlinien in der x^1 - x^2 -Ebene für $a = 1, b = 2$ und zeichnen Sie die kontra- und kovarianten Basisvektoren in den Punkten $(u^1, u^2) = (1, \pi/4)$ und $(u^1, u^2) = (1, \pi/2)$ ein. Welche Gleichungen beschreiben die Linien $u^1 = \text{const}$ bzw. $u^2 = \text{const}$ in kartesischen Koordinaten?
- (f) Bestimmen Sie den Laplace-Operator in den Koordinaten u^1, u^2, u^3 .